

Elternumfrage OGT Reventlouschule 2024

Seit 2021 findet jährlich eine Elternumfrage im Rahmen des Offenen Ganztags an der Reventlouschule statt. Diese erfolgte zum vierten Mal im Schuljahr 2023-2024 vom 31. Mai – 09. Juni 2024.

Die Umfrage konnte über das Onlineportal Leonie-sh.de des IQSH (Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen in Schleswig-Holstein) ausgefüllt werden. Die Umfrage bestand aus insgesamt 35 Fragen. Davon 32 Fragen zum Ankreuzen, zwei Fragen mit Textantworten und einem Feld für weitere Anmerkungen.

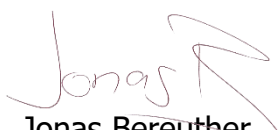
Die Teilnahme erfolgte über einen offenen Link, der über die Schul-Info-App des Offenen Ganztags an alle Eltern verschickt wurde. Im Umfragezeitraum wurden die Eltern über die App ein weiteres Male an die Umfrage erinnert und um Teilnahme gebeten.

Im Umfragezeitraum waren 286 Kinder im Offenen Ganztags angemeldet. Diese Kinder kamen aus 259 verschiedenen Haushalten. Insgesamt wurde die Umfrage 79-mal ausgefüllt. Davon ausgehend, dass Familien mit mehr als einem Kind im Offenen Ganztags, die Umfrage nur einmal ausgefüllt haben, beteiligten sich 30,51% der Haushalte.

Nach Abschluss der Umfrage wurden die Ergebnisse unter Beteiligung der Leitung des CVJM Kiel, der pädagogischen Leitung des Offenen Ganztags und des Teams des Offenen Ganztags evaluiert. Stellungnahmen und Handlungspläne zu vermehrt vorkommenden Themen wurden erarbeitet.

Nach Abschluss der Evaluation wurde die Elternumfrage mit dem Vorstand des CVJM Kiel, der Schulleitung der Reventlouschule und dem Amt für Schulen der Landeshauptstadt Kiel besprochen. Die Ergebnisse incl. Stellungnahmen und Gedanken zur Umsetzung wurden auf der Homepage des CVJM Kiel veröffentlicht und der Link über die Schul-Info-App an die Elternschaft verteilt.

Juli 2024


Jonas Bereuther
Leitung OGT Reventlouschule


Jens Herrmann
leitender Sekretär CVJM Kiel






Bereich 1: Klassenstufe

Klassenstufe

Mein Kind geht in die ...



Erklärung zu den Farben der Antwortbereiche:

| | |
|----------------------------|---|
| stimme zu |  |
| stimme eher zu |  |
| stimme eher nicht zu |  |
| stimme nicht zu |  |
| kann ich nicht beantworten |  |

Bereich 2: Atmosphäre vor Ort

Mein Kind fühlt sich in der Betreuung wohl.



Wir freuen uns sehr darüber, dass so viele Kinder gerne bei uns sind und arbeiten täglich daran, dass dies so bleibt.

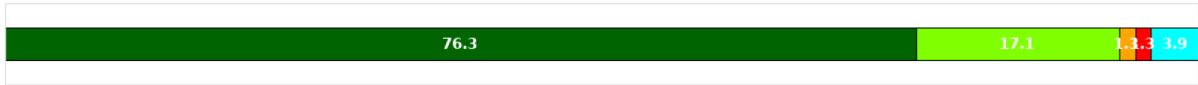
Mein Kind hat Freunde in der Betreuung.



Das Thema Freundschaften und Spielkontakte ist bei uns stets präsent

In unseren Teamsitzungen sprechen wir über Kinder und Gruppendynamiken und überlegen gemeinsam, wie wir einsame Kinder in Spiel- und Freundschaftskontakte bringen können

Beim Abholen meines Kindes ist die Atmosphäre positiv.



Mein Kind kommt mit der Lautstärke in der Betreuung gut zurecht.



Hier gibt es eine deutliche, positive Entwicklung. Unsere Raumkonzepte werden regelmäßig überprüft und angepasst. Dabei steht das Thema Lautstärke stets mit in den zentralen Überlegungen.

Bereich 3: Ausstattung und Räume

Die Ausstattung der Räume gefällt meinem Kind.



Die Ausstattung der Räume ist altersgerecht und animiert mein Kind zum Spielen.



Bei der Ausstattung orientieren wir uns am Alter und Spielbedarf der jeweiligen Kinder. Auf Wünsche und Anregungen gehen wir, soweit umsetzbar, immer gerne ein.

Mein Kind fühlt sich in seinem Heimatraum wohl.



Bereich 4: Pädagogische Arbeit

Der Umgang der pädagogischen Mitarbeitenden mit den Kindern ist wertschätzend.



Wir freuen uns riesig über einen Zustimmungswert von 96%. Uns ist wichtig, dass diejenigen, die unzufrieden sind stets das Angebot zum Gespräch und zum Austausch wahrnehmen können.

Der Umgang der pädagogischen Mitarbeitenden mit den Eltern ist wertschätzend.



Auch hier freuen wir uns über einen Zustimmungswert von 98,7%.

Mein Kind wird in Konflikten unterstützend begleitet.



Bereich 5: Transparenz

Das pädagogische Handeln der Mitarbeitenden ist transparent.



Wir wollen weiter daran arbeiten, unser alltägliches, pädagogisches Handeln transparent und nachvollziehbar zu kommunizieren. Sollte es Fragen oder Unsicherheiten diesbezüglich geben, besteht jederzeit die Möglichkeit, das Team und die Leitung anzusprechen. Auf unseren Elternabenden gibt es außerdem die Möglichkeit, über pädagogische Themen zu beraten und Impulse für unsere Arbeit zu setzen.

Über die Konflikte meines Kindes und das pädagogische Handeln der Mitarbeitenden werde ich ausreichend informiert.



Wann und unter welchen Umständen wir über Konflikte Informieren ist immer eine schwierige Entscheidung. Wir werden prüfen, ob es hier noch einen besseren Informationsfluss geben kann.

Die pädagogischen Maßnahmen (z. B. Konsequenzen bei Konflikten) sind angemessen.



Bereich 6: Unterstützung der Belange der Kinder

Mein Kind hat die Möglichkeit, den Mitarbeitenden unkompliziert Feedback zu geben.



Mein Kind fühlt sich in allen seinen Belangen durch die Mitarbeitenden ernst genommen.



Die Begleitung der Kinder während des Essens in der Mensa ist hilfreich.



Bereich 7: Kooperation mit Schule

Die pädagogische Zusammenarbeit zwischen OGT (Nachmittag) und Lehrer*innen nehme ich hilfreich für mein Kind und mich wahr.



Bereich 8: Hausaufgaben

Die Hausaufgabenbetreuung ist für mein Kind hilfreich.



Wir freuen uns über eine Verbesserung der Zustimmung in diesem Bereich. Wir führen dies maßgeblich auf die Umstellung auf das neue Hausaufgabenkonzept zurück und werden dies fortführen und weiterentwickeln.

Die Kommunikation über das Hausaufgabenheft ist hilfreich.



Mein Kind schafft die Hausaufgaben in der Betreuung in der festgelegten Hausaufgabenzeit.



Bereich 9: Angebote / AGs

Die Auswahl an AGs (halbjährlich fest buchbar) ist vielseitig und zufriedenstellend.



Mein Kind hat folgende Ideen für weitere AGs:

*Wir möchten uns für die vielen Vorschläge bedanken. Für das nächste Schuljahr haben wir verschiedene Partner*innen angefragt, die Vorschläge abdecken könnten.*

An den Jahrgangsangeboten ohne Anmeldung (Kochen, Spielen, Basteln, usw. nimmt mein Kind gerne teil.



Bereich 10: Ferienbetreuung

Der zeitliche Umfang der Ferienbetreuung in Wochen ist für mich angemessen.



Meinem Kind gefallen die Angebote und Ausflüge in der Ferienbetreuung.



Mein Kind hat folgende Ideen für Ferienaktionen:

Auch hier haben wir uns über die vielen Vorschläge gefreut. Vieles davon wurde bereits umgesetzt, anderes werden wir für die Zukunft ins Auge fassen.

Bereich 11: Abläufe und Strukturen

Die vereinbarten Abhol- und Schickzeiten werden eingehalten.



Bereich 12: Erreichbarkeit / Kommunikation

Die Kommunikation mit der Stay-Informed-App ist gewinnbringend.



Die Elterngespräche habe ich als konstruktiv und hilfreich wahrgenommen.



Das Angebot für Gespräche mit Mitarbeitenden ist ausreichend.



Die Erreichbarkeit der Verwaltung für Vertrags- und Finanzfragen ist ausreichend.



Inhalt und Anzahl der Nachrichten über die Stay-Informed-App sind informativ und hilfreich.



Ich bin gut über die weiteren Angebote des CVJM Kiel informiert (Übernachtungen, Freizeiten, Familienangebote)



Bereich 13: Weitere Anmerkungen

Die 30. Frage war ein offenes Feld „Das ist mir noch wichtig:“.

Die Antworten lassen sich in drei Bereiche unterteilen:

- Fragen zur Stay-Informed-App
- Kritik
- viel Lob